

DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V.
Postfach 101940
69009 Heidelberg

**DRK-Kreisverband
Rhein-Neckar/
Heidelberg e.V.**

Heidelberg, den 26.07.2019

Langer Anger 2
69115 Heidelberg
Tel. 06221 9010 0
Fax 06221 9010 60
www.drk-heidelberg.de
info@drk-heidelberg.de

Presseinformation

Neue DRK-Rettungswache: Ein Meilenstein für die ländliche Notfallversorgung

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. hat einen weiteren Standort in Betrieb genommen: Am Donnerstag, 25. Juli, wurde die neue Rettungswache Schönau-Altneudorf offiziell eröffnet.

Ansprechpartner
Felix Zurbrüggen

Kommunikation/
Marketing

Durchwahl
-77

Email
f.zurbrueggen@
drk-rn-heidelberg.de

Der insgesamt zehnte Standort der Notfallrettung im Kreisverbandsgebiet Rhein-Neckar unter Trägerschaft des DRK liegt strategisch günstig zwischen Neckarsteinach im Neckartal und Heiligkreuzsteinach hoch oben im Odenwald. Dass hier durch das DRK ein neuer Standort eingerichtet werden konnte, ist ein wichtiges Zeichen an den ländlicheren Bereich: „Wir wollen hiermit ein deutliches Signal für die flächendeckende Notfallversorgung in weniger dicht besiedelten Gebieten senden“, sagte Caroline Greiner, Kreisgeschäftsführerin des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. in ihrer Eröffnungsrede. „Der Standort Schönau-Altneudorf ist ein Meilenstein, und hilft uns, die Bevölkerung in den umliegenden Gemeinden noch schneller zu erreichen.“

Vizepräsident Jürgen Wiesbeck ergänzte in seinem Grußwort: „Die Bevölkerung benötigt diesen Standort, weil er ein schnelleres Eintreffen der Rettungsmittel am Notfallort unterstützt und insgesamt die Hilfsfristen verbessern wird. Deshalb geht mein Dank an alle, die auf diese Rettungswache gebohrt und gedrängt haben“.

Das Zentrum der medizinischen Notfallversorgung im Steinachtal

Die rund 50 Gäste konnten es nach anschließenden Grußworten von Schönaus Bürgermeister Marcus Zeitler und dem Landtagsabgeordneten Hermann Katzenstein kaum erwarten, in die Räumlichkeiten zu gelangen. Das lag nicht nur an der sengenden Hitze, sondern vor allem an der Neugier auf das Innere der Rettungswache. Nicht ohne Stolz zeigten Standortleiter Patrick Bickel und seine Kollegen ihren neuen Arbeitsplatz vor – das Zentrum der medizinischen Notfallversorgung im Steinachtal.



Die Wache Schönau-Altneudorf beherbergt einen Aufenthaltsraum mit angeschlossener Küche, zwei Büro-Arbeitsplätze, einen Schulungsraum für die Notfallsanitäter-Schüler, Ruheräume, Umkleiden und Sanitäranlagen. Im Untergeschoss befinden sich ein weiterer Sanitärraum, ein Lagerraum und die RTW-Garage – ideale Voraussetzungen für schnelle Ausrückzeiten. Insgesamt zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden auf der neuen Rettungswache ihren Dienst tun. Pro Schicht sind immer mindestens zwei Kollegen im Dienst. Der Rettungswagen fährt durchgängig 24 Stunden an sieben Tagen die Woche. Bei den ersten Einsätzen zeigte sich bereits, dass die Bevölkerung den DRK-Mitarbeitern große Dankbarkeit entgegenbringt.

Seite 2

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. wünscht seinem neuen Team der Rettungswache Schönau-Altneudorf allzeit sichere Fahrt und angenehme Dienste.

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. betreibt im Kreisverbandsgebiet die Rettungswachen in Heidelberg, Wiesloch, Walldorf, Eberbach, Bammental, Sinsheim und Schönau-Altneudorf. Mit Heidelberg, Walldorf und Sinsheim verfügt der Kreisverband zusätzlich über drei Notfalleinsatzfahrzeug(NEF)-Standorte. Im Jahr 2018 fuhr das DRK Rhein-Neckar/Heidelberg mehr als 35.000 Einsätze in der Notfallrettung.